

Fuchsberger 007

Joachim Fuchsberger wäre beinahe James Bond geworden. In einem Interview mit dem Stern berichtete der 79jährige, eines Tages sei der Filmproduzent Horst Wendlandt mit Ian Flemings erstem James-Bond-Roman zu ihm gekommen und habe gesagt: »Das müssen wir machen.« Daraufhin habe er erwidert: »Mensch, Horst, das ist ein Ding, das kannste nicht für 750000 Mark in Schwarzweiß machen. Da mußt du in Farbe drehen. Und dann die ganzen exotischen Locations. Das wird richtig teuer.« Wendlandt habe sich dann doch nicht getraut und lieber Karl-May-Filme produziert. Über die verpaßte Chance ärgere er sich heute nicht mehr, sagte Fuchsberger, der als Inspektor in den von Wendlandt produzierten Edgar-Wallace-Filmen berühmt wurde. »Ich bin zu lang in diesem Beruf und zu alt, als daß ich mir heute noch den Kopf darüber zerbrechen würde.«(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82426.fuchsberger-007.html>